

Deutsches Reich.

* Aus Berlin, 28. d., schreibt uns unser ??-Korrespondent: Das 'West. Tagbl.' bestatigt meine Nachricht vom vergangenen Monat...

Handels-, Verkehrs- und Börsen-Notizen.

— Berliner Börse, 28. März. [Wochenbericht der Saale-St.] An unserer Fondsbörse hat sich bezüglich der Haltung gegenüber der Vorwoche kaum etwas verändert.

meinen, daß dieselben im Laufe der Woche schwach lagen, sich aber gegen Ende besserten; namentlich gilt dies von Disconto- und Anleihepapieren, die gegen den Kurs zu Anfang der Woche ca. 2 1/2 Prozent gewonnen.

Table with 4 columns: Name of bank/institution, and four columns of numerical values representing exchange rates or prices.

Auf dem Getreide- und Mehlmarkt blieben sich im Laufe der Woche vielfache, wenn auch keine großen Schwankungen.

die größere Ausfuhr als Grund angegeben. An der fleißigen Börse eröffnete die Woche für Weizen und Roggen in schwacher Haltung; es trat indes bald auf den Dingen eine Beseitigung ein.

Waren- und Produktberichte.

* Berlin, 27. März. (Holz-Prod.) Ersten, gelbe zum Stücken, 20-40 Pf., Spaltenholz, weiße 20-40 Pf., Stiele 27-37 Pf., per 100 kg.

Notizen des Handelsamts Halle vom 28. März.

Angehoben: Der Fleischermeister August Franz Wächter und Zehere Friederike Amalie Riß (Schlehdorf und Schmiedel) 19.

Mietwohnungen 10

Ein Laden (2 Schaufenster) in d. Mitte der Stadt

Gerichtliche Wohnung, III. Etage, zu vermieten

Ein Laden in best. Geschäftsl. v. Weisenfels

Ein Laden mit 2 angrenzenden Stuben in feinst. Geschäftslage

Laden bei Herrn Doyus & Plante in meinem Hause

Wohnung bestehend aus 3 heizb. Zimmern

Schulberg 1 Ladenstuben, 1. April bezugsbar, zu vermieten

Steinweg 1 zwei schöne neue Stuben mit Souterrain

Laden mit Ladenstube, ev. Wohnung dazu, in guter Geschäftslage

Laden ohne Wohnung zu vermieten

Ein Laden, auch mit Keller, in best. Lage

Wohnungen zu vermieten

Ein feine Villa in Fürstentum mit schönem Gartenanlagen

Gerichtl. hohes Parterre, 800 A d. 1. Etage 1200 A

Ein schöne Wohnung, 2 Etage, Nähe der Hauptstr.

Ein freundliche Wohnung im Preise von 225 M.

1. Etage Louisestr. 17 zu verm.

1. Etage, 3 Zim., 2 B., 1 K., ev. m. Bad, 750 A.

Grande-terrace 6 (Königplatz) ist die Vorderer-Wohnung

Wilhelmstraße 23 ist die II. Etage, 900 Mark, per 1. Oktober er.

Gr. gewerbli. Keller, früher von der Brauerei

Größe Altrichstraße 27 herrschaftliche Wohnung

Freundl. Wohnung, 3 heizb. Zimmer

Wohnung, 150 Mark, per 1. April zu vermieten

Wohnung, 150 Mark, per 1. April zu vermieten

Wohnung, 150 Mark, per 1. April zu vermieten

Wegen Wegzugs zu vermieten

1 Wohnung, 2 Etage, 3 Stuben, 3 Kammern

1 Wohnung, 2 Etage, 3 Stuben, 3 Kammern

Die 1. Etage, Leipzigerstraße 62

2 ruhige Damen suchen s. 1. Okt. im nördl. Stadtteil

2 ruhige Damen suchen s. 1. Okt. im nördl. Stadtteil

2 ruhige Damen suchen s. 1. Okt. im nördl. Stadtteil

2 ruhige Damen suchen s. 1. Okt. im nördl. Stadtteil

2 ruhige Damen suchen s. 1. Okt. im nördl. Stadtteil

2 ruhige Damen suchen s. 1. Okt. im nördl. Stadtteil

2 ruhige Damen suchen s. 1. Okt. im nördl. Stadtteil

2 ruhige Damen suchen s. 1. Okt. im nördl. Stadtteil

2 ruhige Damen suchen s. 1. Okt. im nördl. Stadtteil

2 ruhige Damen suchen s. 1. Okt. im nördl. Stadtteil

2 ruhige Damen suchen s. 1. Okt. im nördl. Stadtteil

Blücherstraße 11

Bel-Etage, 7 heizb. Zimmer nebst Zubeh.

Mietelstraße 11 fremdt. Wohnung

Herrschaffl. Wohnung am Kirchhof 23

Leere Stuben, sep. Eing., für 5 und 9 Mark

Augustastr. 13 Wohnung in d. III. Etage

Herrschaffliche Wohnungen zum Preise von 500, 520 u. 530 Mark

Magdeburgerstr. 7, Nähe der Bahn

Weyershof 10 1 Etage, 3 Kammern und Küche

1. Etage, 3 Stuben, 3 Kammern

Charlottenstraße 17a Wohnung, 3 Et., 2 K., 1. u. 2. Bad

Laurentiusstraße 17 ist eine Hausmannswohnung

Laurentiusstraße 12 ist die herrschaffl. II. Etage

1. Etage, 3 Stuben, 3 Kammern

1. Etage, 3 Stuben, 3 Kammern

Blücherstraße 11

Bel-Etage, 7 heizb. Zimmer nebst Zubeh.

Mietelstraße 11 fremdt. Wohnung

Herrschaffl. Wohnung am Kirchhof 23

Leere Stuben, sep. Eing., für 5 und 9 Mark

Augustastr. 13 Wohnung in d. III. Etage

Herrschaffliche Wohnungen zum Preise von 500, 520 u. 530 Mark

Magdeburgerstr. 7, Nähe der Bahn

Weyershof 10 1 Etage, 3 Kammern und Küche

1. Etage, 3 Stuben, 3 Kammern

Charlottenstraße 17a Wohnung, 3 Et., 2 K., 1. u. 2. Bad

Laurentiusstraße 17 ist eine Hausmannswohnung

Laurentiusstraße 12 ist die herrschaffl. II. Etage

1. Etage, 3 Stuben, 3 Kammern

1. Etage, 3 Stuben, 3 Kammern

Café Bauer.

Palmsonntag, den 30. März 1890, 12 Uhr Mittags

Eröffnung des Café Bauer Leipzig, Rossplatz 6.

M. Bauer, Königl. Hoflieferant,
Besitzer des Café Bauer in Berlin, Unter den Linden.

Victoria-Theater.

Sonntag den 30. März 1890
Palazzo und seine Familie.
Charaktergemälde in 5 Akten.
Montag den 31. März
Samm und Löwe.
Lustspiel in 4 Aufzügen.

Anton Weisse's Restaurant,

Schillerstraße 17.
Sonntag Speckkuchen und
H. Boekler.

Restaurant zur neuen Kaserne.

Sonabend und Sonntag Speck-
kuchen und Bockbier.
H. Stollberg, Weißstraße 126.

Zur Peissnitz. Zur Peissnitz. Zur Peissnitz.

Heute Sonntag den 30. März
Zur Wiedereröffnung der Gastwirtschaft auf der Peissnitz
von früh 9 Uhr ab **H. Speckkuchen** sowie
Bockbier

aus der Feldschlösschen-Brauerei vormals G. & H. Schulze.

Gleich mache ich die geehrten Besucher der Peissnitz darauf aufmerksam, daß sämtliche Promenadenwege trocken und passierbar sind.
Gödeln zur Heberfahrt liegen an ganzen Saale-Ufer entlang bereit.
Um gültigen Nachschuß dieses herrlichen Ausflugsortes ladet ergeben ein
G. Schulze.

Stadt-Theater.

Sonabend den 29. März
190. Vorst. 141. Ab.-Vorst. Farbe weiß.
Anfang 7 1/2 Uhr.
Rosenkranz u. Gildenherrn.

Sonntag den 30. März
Nachm. 3 1/2 Uhr bei halben Opernpreisen:
Der Bettelstudent.
Operette in 3 Akten von Bell u. Gené.
Musik von Carl Millöcker.

Musik von Carl Millöcker.
Personen.
Palmaisa, Verita C. Friedau-Res.
Roualsta, Verita E. Wächter.
Lauri, Verita H. Probst.
Bromslana, Tochter E. Markgraf.
Oberst Ollendorf, der Oberst H. Runge II.
Gouverneur von Krakau, Verita F. Vogel.
v. Hochen, Verita F. Stierlin.
v. Hochen, Verita A. Engelmann.
v. Hochen, Verita M. Wächter.
v. Hochen, Verita E. Brinmann.
v. Hochen, Verita A. Schumacher.
v. Hochen, Verita C. Dralle.
v. Hochen, Verita F. Schubert.
v. Hochen, Verita M. Runge I.

Eröffnung der Rabeninsel.

Von heute ab sind meine neubereinigten Lokalitäten dem geehrten Publikum zur gefl. Benutzung wieder geöffnet.
Speisen und Getränke vorzüglich.

C. Kurzthals.

Rabeninsel.

Unsere Lokalitäten sind von Sonntag an wieder geöffnet.
Geschw. Kuhlblank.

Eröffnung der Dampferlinie Halle-Rabeninsel

Sonntag Nachmittag von 2 Uhr an.
C. Schräpler, Unterplan.

Anton Dreher's Bierhalle

Specialität: Echt böhmisch Bier.

Sonntag früh: Speckkuchen.

Abends: Cassier Rippespeer (Spezialgericht).

Montag: Saurer Rinderbraten mit rohen Kartoffelsößen.

Mittwoch: Fricassée von Guhn.

Weissbier-Salon.

Indem ich dem geehrten Publikum meinen Dank abstatte für den regen Besuch, mit dem meine Lokalitäten während des Winters beglückt worden sind, erlaube mir ergebenst die Mitteilung zu machen, daß mein freundlich gelegener Garten mit Colonnade eröffnet worden ist, und bitte mich mit recht zahlreichem Besuch auch während der Sommer-Saison gefl. unterstützen zu wollen. An Kletter und anmerktamer Bedienung soll es nicht fehlen.
Ich erlaube mir zu bemerken, daß das Lagerbier aus den Brauereien von Wllh. Rauchfass (A.-G.) hochfein und gut temperirt ist. Außerdem wird eine feine Berliner Weisse und Münchener Spaten verabreicht.
Diners im Garten von 12-2 Uhr, 3 Gänge 75 & reichhaltige Beistellkarte der Saison angemessen. — Staffler finden Nachmittags und Abends feine Gesellschaft. Vereinen, Corporationen, sowie zu Familienfeiern ist der Saal mit Benutzung des Gartens bestens empfohlen.
G. Bories.

Restaurant zum Aich-Amt.

Vom 1. April an Bier von Gebr. Schulze. Bestellungen auf Gesellschafts- und Vereinszimmer nimmt entgegen
G. Knoche, Großer Berlin 18, I.

Gasthof zur Weintraube.

Heute Sonnabend Abend Bäckkuchen mit Sauerkraut und andere div. Speisen. Hierzu ladet freundlich ein
H. Becker.

Restaurant zum Fürsten Blücher,

4 Friedrichstraße 4.

Café David.

Unwiderklich nur noch bis einschließlich 6. April (1. Dienstag).

Täglich 3 Ausstellungen

Nachm. 3 Uhr, 5 Uhr und Abends 8 Uhr.

Klassenöffnung eine halbe Stunde vor Anfang.

des Goldschmiedens Hiesigen Wandl-Dioramas.

Entrée à Person 50 Pfennig.

Familien- u. Einzel-Einladungen sind in den Eigenerwerbungen der Herren Steinbrecher & Jasper und Beck & Saalfeld zu haben u. zwar:

für eine Person	0,40 A
Familienbillets für 2 Personen	0,75
" " " " " " " "	1,00
" " " " " " " "	1,20
" " " " " " " "	1,50

Alle Vereinsbillets haben bis dahin Gültigkeit. Die Direction.

Pr. 25 B. 25 V.

H. Kohl's Restaurant,

Wormsischestr. 33.
Heute Sonntag
Bockbier und
Speckkuchen.

„Börsenhalle“

im Kaufmännischen Vereinsbanke
Neue Promenade 2 u. Gr. Berlin 13

bringe ich in freundliche Erinnerung.
Zum Ausschank kommt das beliebte Pilsener der Galleischen Aktienbrauerei.

„Haase's Hôtel.“

Sonntag früh 1/11 Uhr
Speckkuchen.

Bölke's Restaurant.

Sonntag den 30. März
Grosses Bockbierfest,
von früh 9 Uhr an Speckkuchen.

Hermann Bude's Restaurant,

Merseburgerstraße 13 c.
Heute Sonntag
Grosses Bockbierfest.
Von früh an Speckkuchen,
Es ladet ergeben ein
D. O.

Walhalla-Theater

Direction: Sebald & Hubert.

Montag den 31. März

Leztes Auftreten

jämmtlicher Künstler.

Mit Emma und Mr. Benno Hanning, große Doppelrolle auf dem Telegraphendraht. — Mr. G. Brasely, Bravourleistung auf der freilebenden Leiter. — The Two Osears, excentriche Clowns. — Die Gebrüder Edwards, Bravourkünstler am dreifachen Dick und an den schiefen Hingen. — Herr Eduard René, Gelangs- und Instrumentalkomiker. — Die Schwestern Edelweiss, Gelangs-Duettsstimmen.

Kasseneröffnung 7 Uhr. Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Heute Sonntag
Nachmittag von 4-6 Uhr
Nachmittags-Vorstellung.

Jeder Erwachsene hat das Recht, hierzu ein Kind frei mitzubringen.

Frei-Concert.

Jeden Sonntag
Vormittags von 1/12 bis 1/2 2 Uhr
Grosser Fröhschoppen
bei

Die Stumme von Portici.

Große Verhöch romantische Oper mit Ballet in 5 Akten. Musik von Aubert.
Dirigent: Musikdirector H. Noble.
Personen.
Alfonso, Sohn des
Bacchus, König von Neapel.
Graf von Arceis, R. Czerny.
Gloria, seine Verlobte H. Burgbaum.
Lorenzo, Alfonso's
Vertrauter C. Brinmann.
Malanillo, neapolitanischer Fischer, G. Staben.
Renzo, sein Schmeißer H. Hndolp.
Selva, Anführer der spanischen Weibwache A. Engelmann.
Pietro Malanillo's
Freund F. Bohl.
Borena J. Schubert.
Eine Hofdame C. Wölling.
Fischer, Marktweibe, Soldaten, Volk, Reichsworene.
Ort der Handlung: 1. Akt: Neapel, Garten des Vicekönigs, 2. Akt: Portici an der Seeufer, 3. Akt: Neapel, 4. Akt: Portici, Malanillo's Garten, 5. Akt: Neapel, Palast des Vicekönigs.
Vorkommende Tänze, arrangirt von Anna Hndolp:
Im 1. Akt: Bolero, getanz von E. u. M. Richter u. dem Ballet-Corps.
Im 3. Akt: Tarantella, getanz von E. Richter u. dem Ballet-Corps.
Größere Pause nach dem 2. Akt.
Montag den 31. März
192. Vorst. 142. Ab.-Vorst. Farbe roth.
Anfang 7 1/2 Uhr.
Zum 3. Male:
Rosenkranz u. Gildenherrn.
Lustspiel in 4 Akten von Michael Kapp.